

Ein- und Aus-Schalten des NSO evo2-Systems

Drücke die **Power**-Taste bzw. tippe auf das Powertastenfeld:

- auf der Front vom NSO evo2-Prozessor
- auf der Front vom Monitor (abhängig vom Typ des Monitors und der Konfiguration)
- auf der OP40 Fernbedienung (Zubehör)
- auf der **Home**-Seite oder **System-Kontroll**-Dialog (nur Ausschalten).

Wie man das System bedient

Das NSO evo2 Multifunktionssystem bietet mehrere Bedienmöglichkeiten:

Bei Verwendung des Touchscreens: Multi-Touch-Gesten für Objektauswahl und Menüzugriff. Dafür muss ein Touchscreen-Monitor im System vorhanden sein.

Verwendung von externen Bediengeräten: Tastatur, Maus oder Trackball angeschlossen am USB-Port, oder OP40 Fernbedienung, angeschlossen am Netzwerk. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem NSO evo2-Handbuch und dem separaten Handbuch der OP40.

System-Kontroll-Dialog

Schnellzugriff zu Systemeinstellungen, Wechsel zwischen Tag- und Nacht-Modus, Ausschalten des NSO evo2-Gerätes, etc.

Aktiviere den Dialog durch abwärts Ziehen von der oberen Touchscreenfläche, oder durch Drücken einer **Power**-Taste bzw. Tippen auf ein Tastenfeld.



→ **Hinweis:** Der Inhalt vom **System-Kontroll**-Dialog hängt von der angeschlossenen Ausrüstung und einer aktiven Tastatur ab.

Die Home-Seite

Aktiviere die Home-Seite durch Tippen auf das der **Home**-Tastenfeld.

1 Anwendungstastenfelder
 2 Werkzeuge
 3 Schaltfläche fürs Schließen
 4 Favoriten
 5 Mann über Bord- (MOB-) Tastenfeld
 6 Power-Schaltfläche

Sie können den Hintergrund der Home-Seite Ihren Vorstellungen anpassen durch Hinzufügen Ihrer eigenen .png oder .jpg Datei.

Positionierung einer MOB-Markierung

Speichere eine Mann-Über-Bord- (MOB-) Markierung an der Schiffssposition durch Antippen des **MOB**-Tastenfeldes auf der Home-Seite.

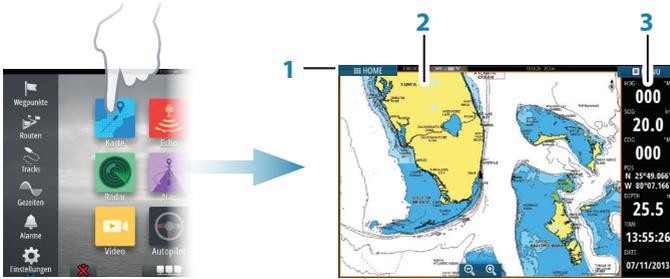
N 28°24.479'
 W 79°27.650'
 8.10 nm, 274 °M

MOB
 MOB Ort (Position) gespeichert

Anwendungsseiten

Aktiviere eine Anwendungsseite durch:

- Auswahl und Antippen eines Anwendungstastenfeldes (Voll-Seiten-Panel), oder durch
- Auswahl und Antippen eines Favoritentastenfeldes, oder durch
- Drücken und Halten eines Anwendungstastenfeldes, um eine vordefinierte Split-Seite auszuwählen.



1. Status-Panel
2. Anwendungs-Panel
3. Instrumenten-Leiste

Panelgröße einstellen

Sie können die Panelgrößen in einer Split-Seite anpassen.

1. Wähle die Anpass-Splittaste im **System-Kontroll**-Dialog, um das Größen-Veränderungssymbol anzuzeigen.
2. Ziehe das Größen-Veränderungssymbol, um die bevorzugte Panelgröße einzustellen.
3. Speichere die Änderungen durch Antippen des Displays.



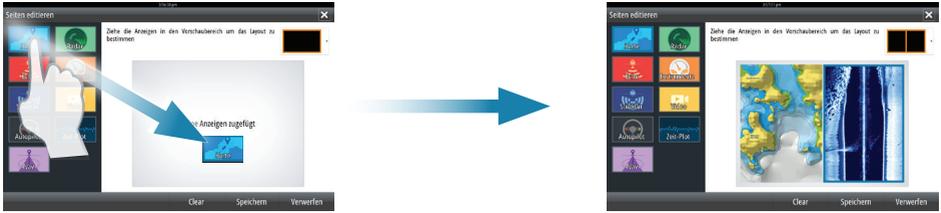
Editiere eine Favoritenseite

Gebe den Favoriten-Editiermodus ein durch:

- Antippen des Edit-Symbols, oder durch
- Drücken und Halten eines Favoritentastenfeldes.



Bearbeite eine existierende Favoritenseite oder konfiguriere eine neue Seite durch Ziehen von Panel-Symbolen in oder aus ein/em Vorschaubereich. Speichere die Änderungen durch Antippen der **Speichern**-Taste.

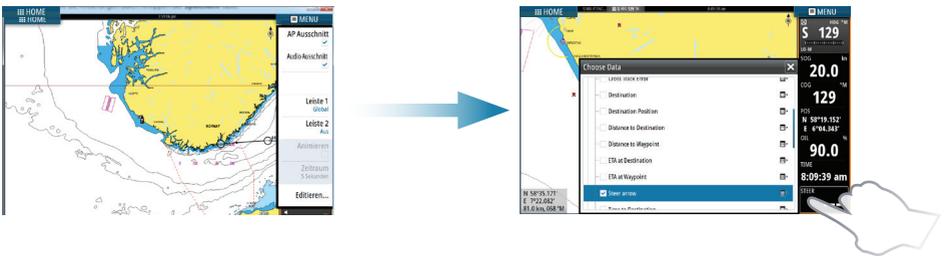


Die Instrumentenleiste

Wähle das Tastenfeld der Instrumentenleiste im **System-Kontroll**-Dialog, um diese Leiste einzublenden oder auszuschalten.

Um den Inhalt der Instrumenten-Leiste zu bearbeiten:

1. Tippe auf die **Instrument-Anzeige**, um sie zu aktivieren.
2. Wähle die Editier-Option aus dem Menü.
3. Tippe auf die Sache, die Du ändern möchtest.
4. Wähle die Information aus, die Du in der Instrumenten-Leiste anzeigen möchtest.
5. Wähle **Beende Editierung** im Menü, um die Änderungen zu speichern.



Karten



A

- Verändere den Zoom der Karten durch Ausbreitungs- bzw. Einengungs-Ziehgesten, oder durch Verwendung der Zoom-Tastenfelder (A).
- Bewege die Ansicht beliebig durch Schwenken der Karte.
- Zeige Informationen über Karteninhalte durch Antippen dieser Sachen an.

Wegpunkte

Speichern eines Wegpunktes an der Schiffsposition durch Verwendung der neuen Wegpunktoption im Menü.



Speichern eines Wegpunktes an einer ausgewählten Position:

1. Tippe an der gewünschten Position auf die Karte.
2. Wähle die neue Wegpunkt-Option im Menü.

Routen

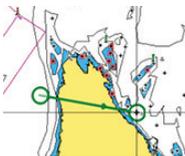
Um eine Route zu erstellen:

1. Tippe auf die Karte, um den Cursor zu aktivieren.
2. Wähle die neue Routen-Option im Menü.
3. Tippe auf die Karte, um den ersten Routenpunkt zu positionieren.
4. Fahre fort auf das Display zu tippen, um zusätzliche Wegpunkte zu positionieren.
5. Speichere die Route durch Auswahl der Speicher-Option im Menü.



Autorouting und EasyRouting (in USA nicht verfügbar)

1. Positioniere mindestens 2 Routenpunkte (den ersten und den letzten einer Route) oder öffne eine existierende Route zum Editieren.
2. Wähle **Autorouting** und dann **Ganze Route** aus dem Menü, wenn Sie vom System wünschen, dass neue Routenpunkte zwischen dem ersten und dem letzten Routenpunkt eingefügt werden sollen; oder wähle **Auswahl**, wenn Sie manuell die Routenpunkte auswählen wollen, die die Grenzen von Autorouting definieren sollen.
3. Wähle **Bestätigen**, um Autorouting zu starten.
4. Wähle **Behalten**, damit die Positionen der Routenpunkte akzeptiert werden.
5. Speichere die Route durch Wählen der Speicheroption im Menü.



Erster und letzter Routenpunkt z.B. einer ganzen Route



Ergebnis nach Autorouting



Zwei ausgewählte Routenpunkte (in rot angezeigt)



Ergebnis nach Autorouting

- **Hinweis:** Diese beiden Eigenschaften erfordern kompatible Kartografie:
Autorouting: Navionics+ und Navionics Platinum.
EasyRouting: Jeppesen CMAP MAX-N+.

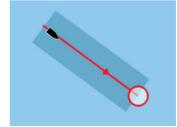
Overlay

Lege ein Radar-, Wetter- oder StructureScan-Overlay auf die Karte durch Auswahl dieser Option im Menü.

Navigieren

Um zur Cursor-Position zu Navigieren:

1. Tippe auf die Karte, um den Cursor zu positionieren.
2. Wähle im Menü die Goto-Cursor-Option aus.

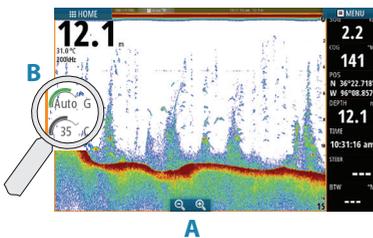


Navigiere nach einer vorgegebenen Route:

- tippe auf die Route, um sie zu aktivieren, dann wähle die Routenoption im Menü, gefolgt vom Startpunkt, oder
- wähle die Route vom Routendialog aus, dann wähle die Vorwärts- oder Rückwärts-Richtung.



Echolot

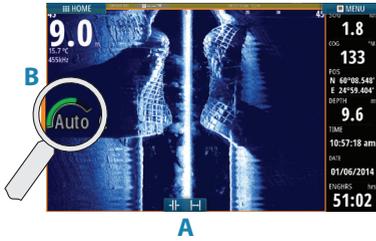


- Zoome das Bild durch Antippen des Zoom-Tastenfeldes (A).
- Beobachte die Echolot-Historie durch Schwenken des Bildes.
- Passe die Verstärkung und die Farbe mit der Gleitleiste an, angezeigt durch Antippen des Verstärkung- oder Farb-Symbols (B).
- Schalte Auto-Gain An/Aus vom Menü.

Schalte zwischen den vom Menü verfügbaren Frequenzen hin und her. Die verfügbaren Optionen sind von den Schwingertypen abhängig, die am System angeschlossen sind.

1-Frequenz-Schwinger	50 kHz	Bilder mit geringer Auflösung. Beste Performance in tiefen Gewässern
	83 kHz	Größere Wasser-Abdeckung
	200 kHz	Hochauflösende Bilder und bessere Ziel-Trennung in flachen Gewässern
CHIRP-Schwinger	Niedrig CHIRP	Bilder mit geringer Auflösung. Beste Performance in tiefen Gewässern
	Mittel CHIRP	Bessere Tiefendurchdringung als High CHIRP, aber mit geringem Verlust bei der Zieldefinition
	Hoch CHIRP	Hoch auflösende Bilder und bessere Zieltrennung in flachen Gewässern

StructureScan

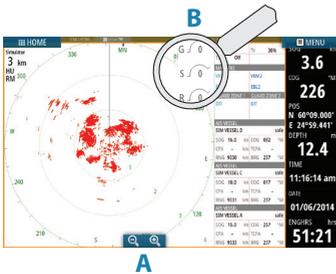


- Wähle die Downscan- oder Sidescan-Ansicht vom Menü.
- Zoome das Bild durch Antippen des Displays, um den Cursor zu positionieren. Dann tippe auf das Zoom-Tastenfeld (A).
- Stelle den Kontrast manuell an der Gleitschiene ein, angezeigt durch Antippen des Kontrast-Symbols (B).

Schalte zwischen den vom Menü verfügbaren StructureScan-Frequenzen hin und her.

455 kHz	Exzellente Auflösung und ein größerer Bereich als bei 800 kHz
800 kHz	Bessere Definition als mit 455 kHz bei geringeren Tiefen

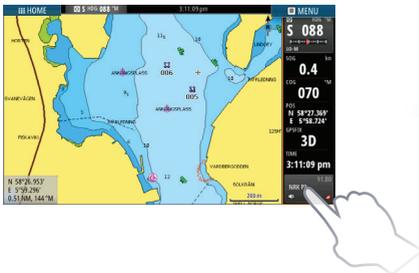
Radar



- Drehe den Radarsender An/Aus im Menü.
- Stelle den Bereich unter Verwendung der Zoom-Symbole-Schaltfläche ein (A).
- Justiere die Verstärkung, die Seegangs- und die Regen-Störunterdrückung mit der Gleitleiste, die durch das Antippen der Einstell-Symbole-Schaltfläche (B) aktiviert wird.

Audio

Aktiviere das Audio-Overlay durch Antippen des **Audio**-Feldes in der Instrumentenleiste.



Autopilot

Der Autopilot kann von jedem Feld aktiviert werden.

1. Drücke das **Autopilot**-Feld in der Instrumentenleiste.
2. Wähle den Autopilot-Modus im Autopiloten-Pop-Up.



S	Standby (Bereitschaftsmodus)	Der Autopilot ist passiv: Wird gebraucht, wenn manuell am Ruder gesteuert wird
FU	Follow-up (Zeit-Steuerung) *	Der Ruderwinkel wird mit der OP40 (Zubehör) eingestellt. Das Ruder bewegt sich dann auf den eingestellten Winkel
NFU	Non-Follow-up (Weg-Steuerung)	Die Ruderbewegung wird mit den Backbord- und Steuerbord- Tasten im Autopiloten-Pop-Up oder mit einer anderen NFU-Einheit gesteuert
A	Auto	Automatische Steuerung: Unter Beibehaltung des gesetzten Kurses
Nd	NoDrift (Keine Abdrift)	Automatisches Steuern: Wobei das Schiff auf einer geraden Peillinie gehalten wird durch Kompensierung der Abdrift
N	Navigation	Automatisches Steuern: Wobei das Schiff zu einem bestimmten Wegpunkt navigiert, oder durch eine Route, unter Verwendung von GPS-Daten
W	Wind **	Automatisches Steuern: Unter Beibehaltung eines vorgegebenen Windwinkels
Wn	Wind + Navigation **	Automatisches Steuern: Bei dem das Schiff zu einem vorgegeben Wegpunkt oder durch eine Route navigiert unter Verwendung von Wind- und GPS-Daten

* Ist bei Konfigurationen mit virtuellem Rückgeber nicht anwendbar.

** Ist nur verfügbar, wenn als Bootstyp Segelboot eingegeben ist.

→ **Hinweis:** Sie schalten den Autopiloten in den Standby-Modus aus jedem Automatik-Modus durch einen kurzen Druck auf das **Standby**-Tastenfeld im Autopiloten-Pop-Up.

Anpassen des eingestellten Kompasskurses / Steuerkurses / Wind-Winkels



Stelle den gesetzten Kompasskurs (Auto-Modus), stelle den Windwinkel (Wind-Modus) und den Steuerkurs (No Drift-Modus) ein durch Antippen der **Backbord-** oder **Steuerbord-**Tastenfelder im Autopilot-Pop-Up.



Weitere Details entnehmen Sie bitte der NSO evo2-Bedienungsanleitung